



TRIUMPHPOSE: Martin Eisele aus Gauselfingen holte sich am Wochenende in Sindelfingen den Deutschen Meistertitel der Zauberkünstler. Foto: pr

ZAUBEREI / Gauselfinger ist Deutscher Meister

Magischer Triumph für Martin Eisele

Welch ein magischer Triumph! Der aus Gauselfingen stammende Martin Eisele hat bei den Deutschen Meisterschaften der Zauberer in Sindelfingen nicht nur den Titel in seiner Sparte geholt, nein: Als Punktbester aller Klassen darf er sich auch Gesamtdeutscher Meister der Zauberer nennen.

GAUSELFINGEN/SINDELFINGEN ■

Rund 1000 Zauberer aus der ganzen Welt gaben sich am Wochenende in der Sindelfinger Stadthalle ein Stelldichein. Anlass waren die Deutschen Meisterschaften der Zauberkunst, bei denen in neun Sparten 72 Magier an den Start gingen. Martin Eisele, 28-jähriger Elektroinstallateur mit Heimatort Gauselfingen, ging in seiner Sparte „Close Up“ (Mikromagie/Tischzauberei) als Mitfavorit an den Start. Schließlich war er schon süddeut-

scher Meister und internationaler österreichischer Meister.

Gegen sechs Konkurrenten setzte sich Eisele in seiner Sparte durch und brillierte darüber hinaus mit der punkthöchste Darbietung des gesamten Wettbewerbes. Seit gestern darf er sich Gesamtdeutscher Meister sowie Deutscher Meister im Close-Up-Zaubern nennen.

Bei seiner Darbietung erschienen Münzen und Spielkarten, Münzen wanderten unter Karten hin und her, dann vergrößerten sich die Karten sowie die Münzen. Als absolutes Highlight der Nummer wanderten dann noch Spielwürfel, die von Spielkarten verdeckt waren, hin und her. Dies hatte die Zauberwelt so noch nicht gesehen. Entsprechend fasziniert reagierten Zuschauer und Juroren.

Mit dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft ist der Gauselfinger außerdem berechtigt, nächstes Jahr an der Weltmeisterschaft in Stockholm teilzunehmen. hy